

<b>THEMENSCHWERPUNKT</b>	Erzählende Instanzen
<b>PANELTITEL</b>	Teilpanel I: Narratologie der Selbsterzählung
<b>PANELLEITER/IN</b>	Martina Wagner-Egelhaaf (Münster)
<b>REFERENTEN/INNEN</b>	Jürgen Daiber (Regensburg) Anne Fleig (Berlin) Johannes Görbert (Berlin) Urte Helduser (Köln) Anne Rügge-meier (Heidelberg)

#### PANELABSTRACT

Nach den Debatten über die Fiktionalität des autobiographischen Ichs, die in den letzten Jahren verstärkt unter dem Stichwort der 'Auto(r)fiktion' diskutiert wurde, und einer neuen Aktualität des Narrativen ist es an der Zeit, die erzähltheoretische Dimension der Autobiographie sowie der Autofiktion wieder genauer in den Blick zu nehmen. Nicht zufällig ist daher in Frankreich auch die Kategorie der ‚Autonarration‘ ins Gespräch gebracht worden. Die Vorträge des Panels stellen konzeptionelle Neuansätze in der Autobiographiedebatte vor, die nicht zufällig eine Erweiterung und Öffnung der Genre-grenzen implizieren. Das Verhältnis von Affekt und Text, die Phänomenologie und Funktion von Mehrsprachigkeit in der Autonarration, die Möglichkeit der Autobiographie in Gedichtform und ihre Konsequenzen für die Gattungstheorie, aber auch das Verhältnis von Mündlichkeit und Schriftlichkeit in neuen automedialen Formaten und die Relationalität der autobiographischen Selbstdarstellung bilden die thematischen Schwerpunkte des Teilpanels. Besondere Aufmerksamkeit gilt den Dimensionen von Raum und Zeit, der Erzählinstanz und den Realitätseffekten der autobiographischen/autofiktionalen Semiose.

#### VORTRAGSTITEL

**Jürgen Daiber (Regensburg):**

Schreiben als Immunaktivität – das Paradigma des Expressiven Schreibens

**Anne Fleig (Berlin):**

Autobiographie und Mehrsprachigkeit

**Johannes Görbert (Berlin):**

Selbsterzählungen in Versform. Skizze einer Narratologie autobiographischer Lyrik

**Urte Helduser (Köln):**

Oralität und Autofiktion. Selbstnarrationen im Hörbuch

**Anne Rügge-meier (Heidelberg):**

Die Narratologie der relationalen Autobiographie